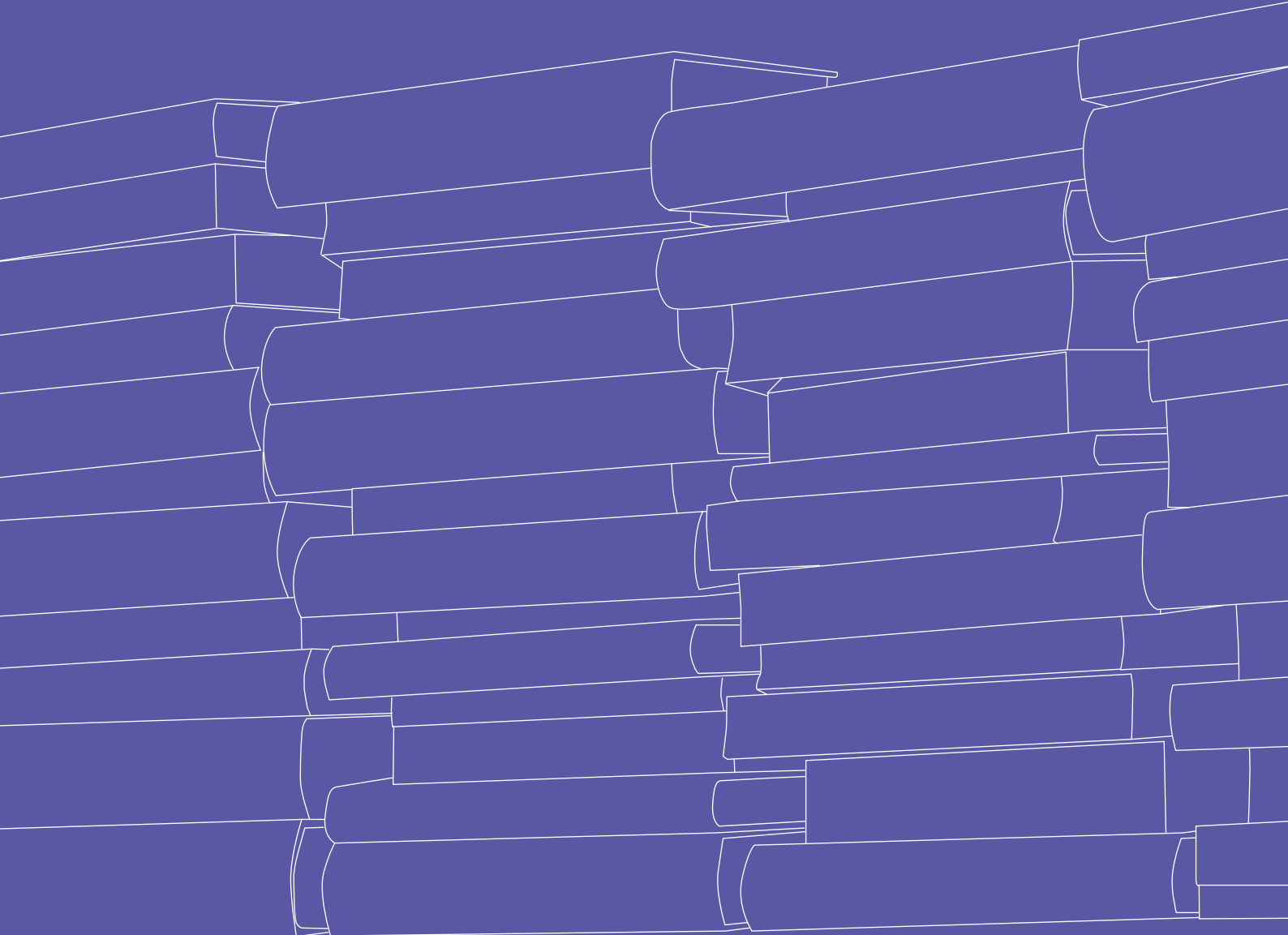


# EULENFISCH Literatur



Jasmin Groß / Doris Hohmann / Andreas Nicht / Wolfhard Schweiker

### **Stark in Religion 5/6**

Stuttgart: Calwer Verlag und Braunschweig: Westermann Verlag.  
2019

96 Seiten m. farb. Abb.

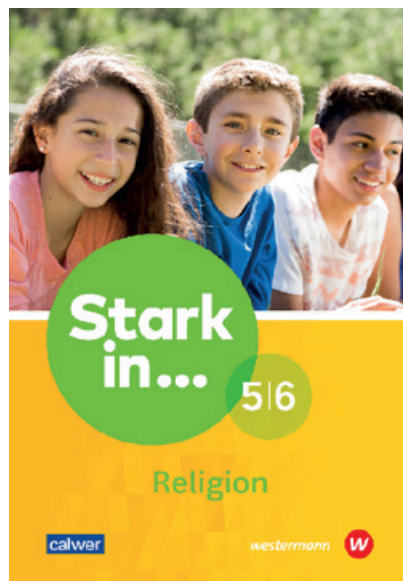
10,95 €

ISBN 978-3-7668-4489-7 (Calwer)

ISBN 978-3-14-145062-0 (Westermann)

Die Reihe „Stark in Religion“ hat sich zum Ziel gesetzt – wie es der Titel der Reihe insinuiert – Schülerinnen und Schüler im wahrsten Sinne des Wortes „stark in Religion“ werden zu lassen, so auch das für die Jahrgangsstufen 5 und 6 in diesem Jahr erschienene Lern- und Arbeitsheft. „Stark in Religion sein“ heißt für die Autorinnen und Autoren des Arbeitsheftes: „Du kannst Auskunft geben, wenn dich jemand fragt.“

Sieben Themenkreise, im Heft Hauptkapitel genannt, werden den Schülerinnen und Schülern angeboten: Menschen: Gleich und anders, Zusammenleben mit anderen, Gott – wer bist du?, Mit Jesus auf dem Weg, Die Bibel: Mitten in unserer Welt, Kirche – ein Ort für mich?, Weltreligionen: Das Judentum. Die Kapitel umfassen in der Regel 12 Seiten. Sie starten jeweils mit einer orange gerahmten „Anfangsseite“, die auf die folgenden Seiten neugierig machen soll. Die jeweiligen Themenkreise werden im Anschluss über Bilder, kurze Texte und unterschiedliche Aufgaben aufgeschlossen. Die Arbeitsaufträge sind durch Piktogramme gekennzeichnet, die zu Beginn des Heftes vorgestellt werden und darauf verweisen, in welcher Art und Weise die Aufgaben zu lösen sind: zum Beispiel eine Hand, da diese Aufgabe kreativ zu bearbeiten, oder ein Computer, da für die bewusste Aufgabe eine Internetrecherche hilfreich ist, oder eine Maske, da eine spielerische Auseinandersetzung (Rollenspiel, Standbild, Theaterstück) einen vertiefenden Zugang zur Thematik



ermöglicht. Andere Aufgaben sind mit einem kleinen Handwerkskasten versehen, der die Schülerinnen und Schüler auf das sich am Ende des Heftes situierte Kapitel, auf die sogenannte „Methoden-Kiste“, verweist, auf dass sie dort eruiieren müssen, wie die Aufgabe genau zu bewältigen ist. Am Schluss eines jeden Hauptkapitels findet sich eine fliederfarben hinterlegte Kompaktseite, die den Lernenden – sei es durch einen „Fahrschul-Test für deine Lebensreise“, sei es durch ein Würfelspiel, sei es durch ein Kreuzworträtsel, sei es durch Fragen – dazu auffordert, ihr erworbenes Wissen zu überprüfen.

Das Arbeitsheft bietet eine Fülle an Material. Die angebotenen unterschiedlichen Zugänge legen besonderen Wert auf schüler- und handlungsorientiertes Lernen. Dies reibt sich aus meiner Sicht mit den ausschließlich auf Wissenserwerb ausgerichteten Kompaktseiten. Manch ein Lernerfolg lässt sich einfach nicht dokumentieren und abfragen.

Die Nutzung des Lern- und Arbeitsheftes ist auf Selbständigkeit angelegt, aber wegen der Fülle des Angebotes ohne Anleitung und ohne differenzierte Vorauswahl der Kollegin oder des Kollegen nicht leistbar. Die Schülerinnen und Schüler benötigen ob der fast überbordenden Fülle an Material und Aufgaben auf den einzelnen Seiten eine klare anleitende Struktur. So wären bei Aufgabenstellungen Redundanzen vermeidbar, denn auf manchen Seiten finden sich Textinterpretationen oder auch Informationen und Beschreibungen, die eigentlich selbständig erarbeitet werden sollen. Ebenfalls wären sowohl Aufgabenstellungen zu umgehen, deren „Lösung“ in einer fünften und sechsten Klasse nicht ganz unproblematisch ausgehen könnten wie z. B. „Marion foulst Stefan. Spielt die Szene nach“ als auch Aufgabenstellungen, deren Begrifflichkeiten wie z. B. Reich Gottes als bekannt vorausgesetzt werden oder eines vertiefenden Nachgangs bedurft hätten, wie z. B. wie spüre ich, dass Gott mich beschützt. Ohne die angedeutete Anleitung, Strukturierung und Differenzierung des Aufgabenpotentials würde man der vom Verlag präjudizierten Eignung des Lern- und Arbeitsheftes für ein grundlegendes Lernniveau nicht gerecht.

*Andrea Velthaus-Zimny*

